

# Deutscher Jugend- literaturpreis



Nominierungen

# Deutscher Jugend- literaturpreis

## Impressum



© **Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.**

Metzstraße 14c · 81667 München

Telefon (089) 45 80 806 · Fax (089) 45 80 80 88

E-Mail [info@jugendliteratur.org](mailto:info@jugendliteratur.org)

Internet [www.jugendliteratur.org](http://www.jugendliteratur.org)

Redaktion: Julia Lentge

Gesamtgestaltung: Kirsten & Norbert Lauterbach,  
[www.nokidesign.de](http://www.nokidesign.de)

Umschlagillustration: Susanne Janssen, Preisträgerin des  
Deutschen Jugendliteraturpreises 2008

Druck: Aumüller Druck KG, Regensburg

Die Angaben der gebundenen Ladenpreise erfolgen ohne Gewähr.  
Die in den Jurybegründungen verwendeten Zitate wurden den  
jeweiligen nominierten Titeln entnommen.  
Einzelpreis Katalog: € 1,60

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



## Nominierungen

# Inhalt

Vorwort der Bundesministerin	3
Übersicht der Nominierungen 2009	4
Nominierungen der Kritikerjury	
Jurybegründungen Bilderbuch	6
Jurybegründungen Kinderbuch	18
Jurybegründungen Jugendbuch	30
Jurybegründungen Sachbuch	42
Nominierungen der Jugendjury	
Jurybegründungen	52
Infos zum Preis	64
Wer liest, gewinnt!	66
Deutscher Jugendliteraturpreis auf Bibliotheks-Tour	
Preisverdächtig!	68
Praxisseminare zum Deutschen Jugendliteraturpreis 2009	

# Vorwort



Entgegen aller Unkenrufe: Die Buchproduktion für Kinder und Jugendliche wächst kontinuierlich. Rund 7.000 Erstauflagen von Kinder- und Jugendbüchern erscheinen zwischenzeitlich jedes Jahr. Dabei ist ein deutlicher Trend zu verzeichnen: Der Buchmarkt setzt verstärkt auf Unterhaltung. Jugendbücher bedienen sich vielfach zeitlos phantastischer oder mittelalterlich anmutender Szenarien. Kindliche Entwicklungsprobleme werden im Gewand traditioneller Piraten-, Prinzessinnen-, Zauberer-, Hexen- oder Drachengeschichten dargestellt.

Und es gibt auch andere, herausragende Bücher für junge Leserinnen und Leser. Sie sind dramaturgisch und sprachlich sorgfältig geschrieben, verzichten auf Klischees und nehmen Kinder ernst. Die Kritiker- und die Jugendjury des Deutschen Jugendliteraturpreises haben in einem aufwändigen Verfahren die Jahresproduktion 2008 gesichtet, bewertet und gefiltert. Herausgekommen ist ein Destillat mit 29 empfehlenswerten Titeln.

Diese Bücher finden Sie im vorliegenden Katalog versammelt. Sie zeugen von Mut zur Nische, der Qualitätvolles und Bewährtes um Eigensinniges ergänzt. In ihnen entfaltet sich ein Reichtum anspruchsvoller, aber kind- bzw. jugendgerechter literarischer Erzählkunst und visueller Gestaltungsmöglichkeiten.

Ich freue mich, Ihnen mit der zusammengestellten Auswahl zeigen zu können, über welch großes Potenzial der deutschsprachige Kinderbuchmarkt verfügt.

Ursula von der Leyen, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
Stifterin des Deutschen Jugendliteraturpreises

# Nominierungen der Kritikerjury

Jugendjury

Bilderbuch

Ab 2



Ab 5



Ab 7



Ab 10



Ab 12



Ab 12



Ab 11



Ab 14



Kinderbuch

Ab 6



Ab 9



Ab 10



Ab 10



Ab 10



Ab 11



Ab 12

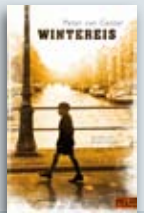


Ab 14

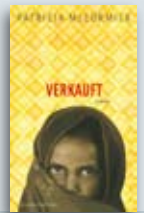


Jugendbuch

Ab 12



Ab 14



Ab 14



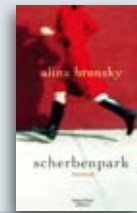
Ab 14



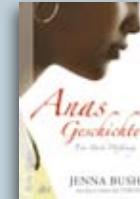
Ab 15



Ab 16



Ab 13



Ab 16

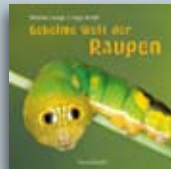


Sachbuch

Ab 4



Ab 4



Ab 8

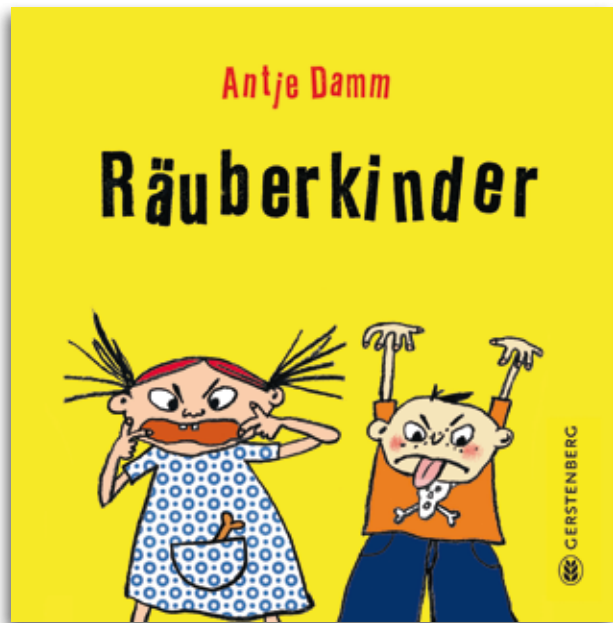


Ab 12



Ab 15





Antje Damm

## Räuberkinder

Gerstenberg Verlag

ISBN 978-3-8369-5191-3

€ 7,90 (D), € 8,20 (A), sFr 14,90 UVP

Ab 2

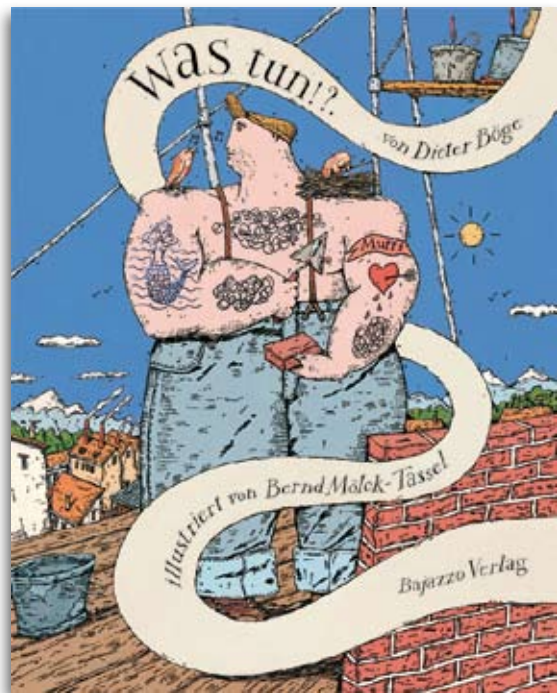
Selten findet man auf dem Markt der Pappbilderbücher ein so originelles und freches Buch wie Antje Damms *Räuberkinder*. Die beiden Räuberkinder, ein Junge und ein Mädchen, verstoßen gegen alle Erwachsenenregeln, denn in diesem Buch dürfen Kinder all das, was ihnen sonst nicht erlaubt ist. Antje Damm arbeitet mit knappen Texten und burschikosen Zeichnungen, die in all ihrer Reduziertheit die ausgeklügelte Mimik und Körpersprache der Figuren verdeutlichen. Damit geht sie auf die jüngsten Leser ein und versetzt sich in deren widersprüchliche Gefühlslage zwischen Gehorsam und Ungehorsam. Sie gibt der Lust am Unsinnmachen eine Stimme, denn auch das Verbotene beansprucht seinen Platz in einer Kinderwelt. So präsentiert Antje Damm kein weiteres Bild vom Kind, wie Erwachsene es sich wünschen, sondern erzählt aus der Perspektive der Kleinsten vom Spaß am Chaos.



### Antje Damm,

1965 in Wiesbaden geboren, studierte Architektur in Darmstadt und Florenz. Nach der Geburt ihrer Töchter begann sie mit dem Schreiben und Zeichnen von Bilderbüchern. Sie lebt mit ihrem Mann und vier Töchtern in der Nähe von Gießen.





Dieter Böge (Text)

Bernd Mölck-Tassel (Illustration)

## Was tun?!

Bajazzo Verlag

ISBN 978-3-905871-01-2

€ 14,90 (D), € 15,30 (A), sFr 26,00 UVP

Ab 5



**T**ätigsein macht Lust auf die Welt. Von dieser Freude an Ideen und Arbeit erzählt das Bilderbuch *Was tun!?*. Dieter Böge schrieb die Texte, die Lebensweisheiten unaufdringlich in subtilen Witz verpacken und Tätigsein nicht nur als „Geldverdienen“, sondern in einem weiten sozialen und ökonomischen Rahmen sehen. In perfekter Harmonie zum Text liefert Bernd Mölck-Tassel ganz eigenständige Illustrationen. Mit seinen feinen Strichzeichnungen entdeckt er das „Laufen“, „Fischen“, „Tauschen“ oder „Nichts tun“ als komplexe Phänomene, die voller Überraschungen stecken. Er spielt mit den Proportionen der Körper und Räume, bietet mit jeder Doppelseite neue raffiniert entworfene Farbkompositionen und bricht so immer wieder die Konventionen des Realismus auf. Selten ist die Welt der Arbeit so aufmerksam und ironisch porträtiert worden, wie in diesem Buch. Es steckt voller Aufforderungen, mit anderen Lesern über die Vielfalt der Talente und Tätigkeiten zu sprechen, die das Leben in eine so spannende Angelegenheit verwandeln.



Autor

© privat



Illustrator

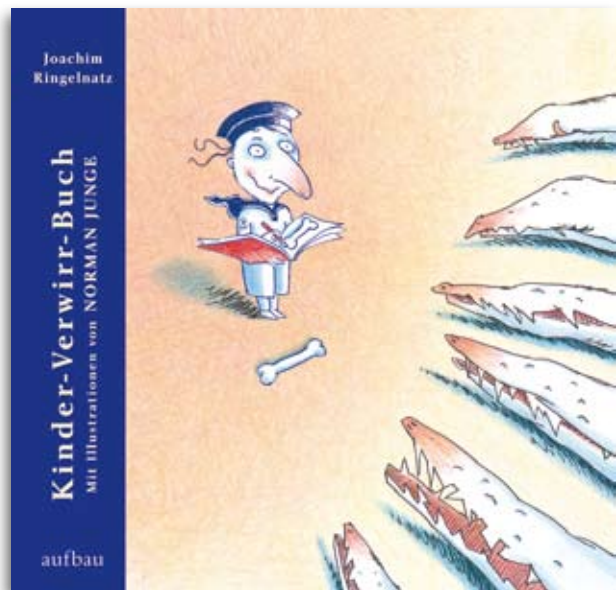
© privat

### Dieter Böge,

1958 geboren, ist Maler, Zeichner und Lehrer. Er unterrichtet an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Hamburg Illustration und ist Künstlerischer Leiter der Akademie JAK in Hamburg. Er arbeitet seit fast 20 Jahren mit Bernd Mölck-Tassel in verschiedenen Hochschulprojekten zusammen.

### Bernd Mölck-Tassel,

1964 geboren, ist seit 2005 Professor für Buchillustration an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg. Zuvor hat er für Zeitschriften und Verlage im In- und Ausland als Illustrator gearbeitet, seit 1989 ist er Kinderbuchautor und -illustrator.



Joachim Ringelnatz (Text)  
 Norman Junge (Illustration)

## Kinder-Verwirr-Buch

Aufbau Verlag  
 ISBN 978-3-351-04085-7  
 € 19,95 (D), € 20,60 (A), sFr 38,60 UVP

Ab 7

**S**echs Beine hat der Elefant, so steht es im Text. Das Bild aber zeigt gar keinen Elefanten, sondern mehrere Wesen unter einer Decke, die bloß vorgeben, ein Elefant zu sein. So eröffnet ein Illustrator den sprachspielerischen und auch bitterbösen Gedichten und Märchen von Joachim Ringelnatz neue Verstehensmöglichkeiten. Denn Norman Junges absurde und hintergründige Illustrationen animieren dazu, beharrlich und entdeckungsfreudig die über 70 Jahre alten Texte zu erobern. Gleichzeitig bieten sie in ihrer reduzierten, blau dominierten und durchsichtigen Farbigkeit einen eigenen ästhetischen Genuss. Mit den das Buch durchziehenden Matrosen- und Meeresmotiven nimmt Junge immer wieder deutlichen Bezug zum „sprachverliebten“ Dichter Ringelnatz. So gelingt Norman Junge ein Buch, das Kindern nicht nur die Texte eines wichtigen deutschen Autors darbietet, sondern auch den Verstehensschlüssel dazu.



Illustrator

© Stephan Schmitz

**Norman Junge,**  
 1938 in Kiel geboren,  
 besuchte nach einer  
 Lehre als Schriftsetzer  
 die Werkkunstschule  
 und Werkakademie  
 in Kassel. Heute lebt  
 er als freischaffender  
 Buchillustrator, Maler,  
 Bildhauer und Trickfilm-  
 zeichner in Köln.





Blexbolex

## Leute

Aus dem Französischen von Edmund Jacoby  
 Verlagshaus Jacoby & Stuart  
 ISBN 978-3-941087-02-6  
 € 14,95 (D), € 15,30 (A), sFr 27,40 UVP

Ab 10



**E**in Buch voller „Leute“, die alle auf eine besondere Weise von sich erzählen, ohne dass sie dazu sprechen müssten. Der Franzose Blexbolex zeigt uns 200 verschiedene Menschen, vom Astronauten bis zum Witzbold, vom Autofahrer bis zum Tramper, jeder in typischer Kleidung und Bewegung. Sie alle verbinden und trennen Eigenschaften, die Blexbolex mit pointierten Gesten aufs Papier bringt. Mit jedem Porträt stellt sich die Frage nach dem Wesentlichen eines Charakters und warum wir etwas als typisch empfinden, so dass sich im Urteil zugleich das Vorurteil entlarvt. So fordert Blexbolex seine Leser zu genauem Beobachten auf. Aus dem handwerklich sorgfältig gestalteten Buch lassen sich unzählige Geschichten entwickeln, weil sich immer wieder überraschende Beziehungen zwischen den Figuren ergeben. Hier übt der Leser nicht nur das Betrachten von Bildern, sondern auch seinen Blick auf unsere Welt.



**Blexbolex,**  
 1966 als Bernard Granger in Douai/Nordfrankreich geboren, studierte an einer Kunsthochschule und arbeitete anschließend als Drucker und Verleger in Paris. Er illustrierte auch für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften, z.B. *The New York Times* oder *Le Monde*. Er lebt als freier Autor und Illustrator in Berlin.





Shaun Tan

## Ein neues Land

Carlsen Verlag

ISBN 978-3-551-73431-0

€ 29,90 (D), € 30,80 (A), sFr 50,90 UVP

Ab 12

**E**in kleiner Koffer mit einigen Erinnerungsstücken, ein wenig Kleidung, die Abreise, die Verlorenheit der zurückbleibenden Familie, die Einsamkeit des Auswanderers im fremden Land, seine Versuche, dort Fuß zu fassen – davon erzählt Shaun Tan in *Ein neues Land* ausschließlich in Bildern. Seine plastischen Zeichnungen vom Kleinformat bis zum ganzseitigen Tableau fügen sich zu einer beeindruckenden Parabel des Fremdseins und der Migration. Mit großem künstlerischen Feingefühl zitiert Tan aus der Comic-, Film- und Fotografiegeschichte und erzeugt so eine beklemmende und poetische Bildsprache, die Wirklichkeit, Traum und Märchen eng zusammenfügt. Auf beeindruckende Weise gelingt es ihm, literarische Techniken wie Vor- und Rückblenden, Zeitdehnung und Zeitraffung sowie innere Monologe visuell umzusetzen. Wie seine Hauptfigur im neuen Land wird auch der Betrachter des Buches „gezwungen“, neu sehen zu lernen.



### Shaun Tan,

1974 in Perth/Australien geboren, studierte Kunst und Englische Literatur. Heute arbeitet er als freischaffender Künstler und Autor in Melbourne/Australien.





Shaun Tan

## Geschichten aus der Vorstadt des Universums

Aus dem Englischen von Eike Schönfeld

Lettering von Dirk Rehm

Carlsen Verlag

ISBN 978-3-551-58198-3

€ 19,90 (D), € 20,50 (A), sFr 35,90 UVP

**Ab 12**

**E**s gibt Bücher, mit denen ist man nicht fertig, wenn man die letzte Seite zugeschlagen hat. *Geschichten aus der Vorstadt des Universums* gehört auf jeden Fall dazu. Shaun Tan verzahnt Bilder und Worte und man weiß nicht so recht, was man mehr bewundern soll: seine Illustrationen, die ständig Stil und Ambiente wechseln, oder sein Talent als Erzähler. Nichts ist in diesem Buch dem Zufall überlassen, alles ist gestaltet – vom Cover, Vorsatzpapier, Titel, jede Buchseite bis zum Schluss. Tans Geschichten laden ein zur Begegnung mit dem Fremden und dem Bekannten in einer absurd-surrellen, ganz eigenen Welt. Sie gehen vom Alltäglichen zum Phantastischen über und erzählen in einem freundlichen, durchsonnten Ton. Eike Schönfeld hat die poetische Kraft von Tans Texten überzeugend ins Deutsche übertragen.



Autor/  
Illustrator

© Allen & Unwin, Australien

**Shaun Tan,**  
1974 in Perth/Australien geboren, studierte Kunst und Englische Literatur. Heute arbeitet er als freischaffender Künstler und Autor in Melbourne/Australien.



Übersetzer

© privat

**Eike Schönfeld,**  
1949 geboren, promovierte 1985 nach seinem Studium der Anglistik, Germanistik und Volkskunde. Seit 1986 arbeitet Schönfeld als freier Übersetzer, Lektor und Autor.



Lettering

© Carlsen Verlag

**Dirk Rehm,**  
1963 in Lübeck geboren, studierte visuelle Kommunikation und gründete 1991 den Reprodukt Verlag in Berlin.



Bart Moeyaert (Text)  
Rotraut Susanne Berner (Illustration)

## Mut für drei

Aus dem Niederländischen von Mirjam Pressler  
Carl Hanser Verlag  
ISBN 978-3-446-20896-4

€ 9,90 (D), € 10,20 (A), sFr 18,90 UVP

Ab 6



Rosie, die einen Brief findet und nicht widerstehen kann, ihn zu lesen und sich dann beim Schreiber entschuldigen muss. Tom, der traurig und wütend über seine Mutter ist und sich in eine selbst gegrabene Grube zurückzieht. Marta, die eine mobbende Mitschülerin mit Grips zu zähmen versteht. Bart Moeyaert berichtet über jedes der Kinder in einem Minidrama, das mit seinem offenen Ende zum Erfinden neuer eigener Geschichten einlädt.

Literarisch überzeugend erfindet er mit seiner knappen Sprache, mit kurzen Sätzen und eindrucksvollen Sprachbildern witzige und inhaltsreiche Texte. Die Übersetzung von Mirjam Pressler trifft seinen Ton genau. Rotraut Susanne Berners Illustrationen mit wenigen Strichen und nur einer Schmuckfarbe greifen Stimmung und Gefühle der Figuren auf. Text, Bild und das gelungene Layout mit Flattersatz und kurzen Kapiteln schaffen ein Buch für Leseanfänger auf hohem Niveau.



Autor

© Diego Franssens



Illustratorin

© Dario Secen



Übersetzerin

© Alexa Gelberg

**Bart Moeyaert**, 1964 in Brügge/Belgien geboren, studierte Niederländisch, Deutsch und Geschichte in Brüssel. Für den Roman *Bloße Hände* erhielt er 1998 den Deutschen Jugendliteraturpreis. Moeyaert lebt und arbeitet in Antwerpen.

**Rotraut Susanne Berner**, 1948 in Stuttgart geboren, studierte Grafik-Design in München. Seit 1977 arbeitet sie als freie Illustratorin und Autorin für Kinderbücher. Sie wurde 2006 mit dem Sonderpreis Illustration des Deutschen Jugendliteraturpreises ausgezeichnet.

**Mirjam Pressler**, 1940 in Darmstadt geboren, besuchte die Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt und lebt heute als freie Schriftstellerin und Übersetzerin in Landshut. Sie erhielt 1994 den Sonderpreis Übersetzung des Deutschen Jugendliteraturpreises.



Andreas Steinhöfel (Text)  
Peter Schössow (Illustration)

## Rico, Oskar und die Tiefschatten

Carlsen Verlag  
ISBN 978-3-551-55551-9  
€ 12,90 (D), € 13,30 (A), sFr 23,90 UVP

Ab 9

Der „tiefbegabte“ Rico erhält von seinem Förderschullehrer den Auftrag, ein Ferientagebuch zu schreiben. Denn bei allem Durcheinander in seinem Kopf ist Rico doch ein großartiger Erzähler. Und er hat was zu erzählen! Gemeinsam mit seinem neuen Freund Oskar, einem skurrilen, ängstlichen und im Gegensatz zu Rico „hochbegabten“ Jungen, sucht Rico nach dem Kinder-Kidnapper, der die ganze Stadt in Atem hält.

Andreas Steinhöfel erzählt aus der Perspektive des sozial benachteiligten Frederico Doretti in einer Mischung aus Großstadtabenteuer und Kriminalgeschichte mit Tempo, Witz, wunderbaren Spracheinfällen und viel Herzenswärme. Ohne Beschönigung taucht Steinhöfel ein in Ricos innere und äußere Welt und eröffnet einen für die Kinderliteratur neuen Kosmos. Peter Schössows lapidare Illustrationen runden diesen spannenden und ungewöhnlichen Kinderroman ab.



Autor

© Joachim Boepple



Illustrator

© Doris Katharina Künster

**Andreas Steinhöfel**, 1962 in Battenberg geboren, arbeitet als Autor, Übersetzer und Rezensent. Seine Kinder- und Jugendbücher wurden vielfach ausgezeichnet. So war sein Roman *Die Mitte der Welt* 1999 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert. 2009 erhielt er den Erich Kästner Preis für Literatur.

**Peter Schössow**, 1953 geboren, studierte an der Hochschule für Gestaltung in Hamburg. Er arbeitete u.a. für den *Spiegel*, den *Stern* und *Die Sendung mit der Maus*. 2006 wurde er für sein Bilderbuch *Gehört das so??!* mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.







Marjolijn Hof

## Tote Maus für Papas Leben

Aus dem Niederländischen von Meike Blatnik  
Bloomsbury Kinderbücher und Jugendbücher  
ISBN 978-3-8270-5323-7

€ 9,90 (D), € 10,20 (A), sFr 18,90 UVP

**Ab 10**

**W**ie wahrscheinlich ist es, dass ein Kind eine tote Maus, einen toten Hund und einen toten Vater hat? Die zehnjährige Kiki versucht mit Statistiken ihre Angst um den Vater zu bewältigen, der als Arzt in einem Kriegsgebiet arbeitet. Der Roman wirft die Frage nach dem Schicksal auf, für die Marjolijn Hof mit Kikis irrationalen Wahrscheinlichkeitsrechnungen ein perfektes Bild gefunden hat: Kikis Vorstellung, mit der Manipulation der Wahrscheinlichkeit die Gefahr zu mindern, dass dem geliebten Vater etwas zustößt, geht nämlich nicht auf. Hof scheut sich nicht, genau das auch zu erzählen. Die Ich-Erzählerin Kiki berichtet emotional und zugleich analytisch klar. In einer präzisen, lebendigen und prägnanten Sprache, die Meike Blatnik gelungen ins Deutsche übertragen hat, gelingt Hof ein ruhig und dicht erzähltes, schmales Buch, das noch lange nachwirkt.



Autorin

© Bloomsbury K&J



Übersetzerin

© privat

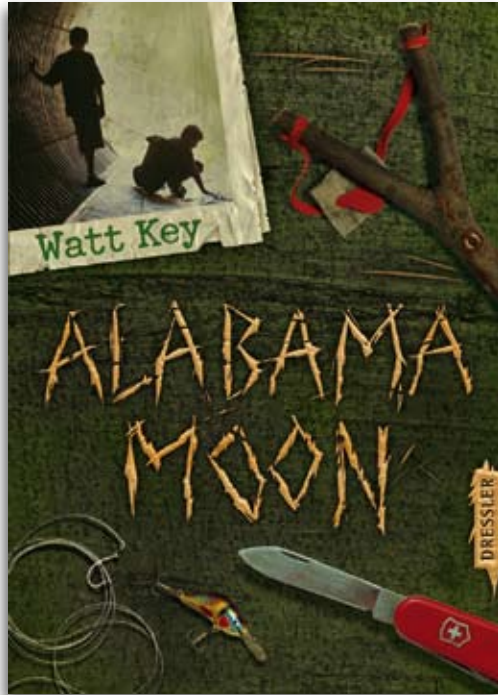
### Marjolijn Hof,

1956 in Amsterdam geboren, arbeitete lange Zeit als Bibliothekarin, bevor sie schließlich begann, selbst Bücher zu schreiben. *Tote Maus für Papas Leben* wurde bereits vielfach ausgezeichnet.

### Meike Blatnik,

1974 geboren, studierte Neuere Deutsche Literatur und Philosophie in Berlin. Schon während des Studiums war sie freiberuflich als Journalistin tätig. Heute arbeitet sie in einem Verlag und übersetzt aus dem Niederländischen.





Watt Key

## Alabama Moon

Aus dem Englischen von Jacqueline Csuss

Cecilie Dressler Verlag

ISBN 978-3-7915-1114-6

€ 15,90 (D), € 16,40 (A), sFr 29,00 UVP

**Ab 10**

Der zehnjährige Moon weiß, wie man in der Wildnis überlebt. Das hat er von seinem Vater ebenso gelernt wie den Widerwillen gegen die Zivilisation und die amerikanische Gesellschaft. Als der Vater stirbt, begräbt der Junge ihn im Wald und will sich dem Wunsch des Vaters gemäß nach Alaska durchschlagen. In dieser ereignisreichen Zeit wendet sich Moon ab von der Idealisierung des einsamen Lebens durch den Vater und lernt den Wert menschlicher Beziehungen kennen.

Der Amerikaner Watt Key liefert mit seinem Erstlingswerk nicht nur einen Entwicklungsroman, sondern auch einen herausragenden Abenteuerroman für Kinder, der das allzu bekannte Verhältnis von romantischer Wildnis und unmenschlicher Zivilisation ganz neu definiert. Jacqueline Csuss fand mit ihrer Übersetzung eine Sprache, die Moons Wahrnehmung der ihm fremden Zivilisation perfekt trifft.



© Ward Falk



© privat

### Watt Key

wurde 1970 als ältestes von sieben Kindern geboren und wuchs in Alabama/USA auf. Bereits als Student begann er zu schreiben. *Alabama Moon* ist sein erstes Buch. Watt Key wohnt mit seiner Frau und seinen drei Kindern im Süden von Alabama.

### Jacqueline Csuss,

1960 in Wien geboren, studierte nach mehreren Auslandsaufenthalten in den USA, Spanien und England Spanisch und Englisch am Institut für Übersetzer- und Dolmetscherausbildung in Wien. Seit 1988 arbeitet sie als freiberufliche Übersetzerin.



Brian Selznick

## Die Entdeckung des Hugo Cabret

Aus dem Englischen von Uwe-Michael Gutzschhahn  
cbj

ISBN 978-3-570-13300-2

€ 19,95 (D), € 20,60 (A), sFr 34,90 UVP

**Ab 10**



**E**in Pariser Bahnhof im Jahr 1931. Der Waisenjunge Hugo Cabret lebt allein in dessen rätselhaften Innenwelten, repariert Bahnhofsuhren und arbeitet an einem geheimnisumwitterten mechanischen Mann, den ihm sein Vater hinterlassen hat. Dazu benötigt er ein Notizbuch aus dem Besitz des alten Spielwarenhändlers und früheren Filmmachers Georges Méliès. Der Autor und Illustrator Brian Selznick schafft in seinem Roman ein für die Kinderliteratur neuartiges Zusammenspiel von Text und Bild: Seine Schwarzweiß-Zeichnungen führen die Handlung eigenständig fort. Die ganz- oder doppelseitigen Bilder erzählen mit filmischen Mitteln, wie Schnitt, Großaufnahme, Zooms und Schwenks, zitieren die Bildästhetik und Bilder des Stummfilms und sogar Méliès' eigene Filmhandschrift. Uwe-Michael Gutzschhahn hat den herausfordernden, faszinierenden Roman gewohnt qualitativvoll übersetzt.



Autor

© David Serflin



Übersetzer

© Peter-Andreas Hasslepen

### **Brian Selznick,**

1966 in New Jersey/USA geboren, ist Autor und Illustrator. Er arbeitete nach seinem Designstudium als Dekorateur in einer Kinderbuchhandlung und fand hier Inspiration, um selbst zu Zeichenstift und Feder zu greifen. Brian Selznick lebt in New York und San Diego.

### **Uwe-Michael Gutzschhahn,**

1952 geboren, studierte Anglistik und Germanistik. Er war viele Jahre als programmverantwortlicher Lektor in diversen Verlagen tätig und lebt heute als Autor, Übersetzer, Herausgeber, freier Lektor und Agent in München. Er wurde 2006 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



Do van Ranst

## Rabenhaar

Aus dem Niederländischen von Andrea Kluitmann

Carlsen Verlag

ISBN 978-3-551-55446-8

€ 12,90 (D), € 13,30 (A), sFr 23,90 UVP

**Ab 11**

**S**ieben Freunde, Jungen und Mädchen, planen ein letztes Mal ihr traditionelles großes Spiel, denn nach diesem Sommer wird die Gruppe auseinander gehen. Fatima überrascht alle mit ihrer Idee, eine Hochzeit zu inszenieren. Für sie beginnt mit dem Spiel die Auflehnung gegen die patriarchalisch geprägte Tradition ihrer muslimischen Kultur, die auch die anderen nicht unberührt lässt.

Der 13-jährige Ich-Erzähler Bram berichtet chronologisch von den Ereignissen des Sommers und blendet in Rückblicken immer wieder die Vergangenheit ein. Do van Ranst erfand für seinen Roman eigenwillige Charaktere, intensive literarische Bilder für das Erleben der Grenze zwischen Kindsein und Erwachsenwerden und erzählt atmosphärisch dicht in fast lapidar-kurzen Kapiteln. Andrea Kluitmann ist es gelungen, die eindrückliche Sprache ins Deutsche zu übertragen.



© Carlsen Verlag



© Monika Pirch

### Do van Ranst,

1974 in Dendermonde/ Belgien geboren, schreibt Kinder- und Jugendbücher, macht Musik und ist aktiv in einer Kindertheatergruppe in seinem Wohnort Hamme beteiligt. Für sein Jugendbuch *Wir retten Leben*, sagt *mein Vater* wurde er 2007 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.

### Andrea Kluitmann,

Jahrgang 1966, arbeitet seit 1992 als Fach- und Literaturübersetzerin, gibt Workshops und hält Lesungen. Sie lebt und arbeitet in Amsterdam. 2007 wurde ihr zusammen mit Do van Ranst der Deutsche Jugendliteraturpreis verliehen.





Peter van Gestel

## Wintereis

Aus dem Niederländischen von Mirjam Pressler

Beltz & Gelberg

ISBN 978-3-407-81040-3

€ 17,90 (D), € 18,40 (A), sFr 34,70 UVP

**Ab 12**

**A**msterdam, Februar 1947. Zeit des Wintereises auf den Grachten. Der 12-jährige Thomas verbringt intensive Tage mit seinem Freund Piet und dessen Cousine Bet. Die Jugendlichen kommen sich näher und versuchen gemeinsam, das Schweigen und Verdrängen der Kriegserlebnisse durch die Erwachsenen zu durchbrechen.

Peter van Gestel erzählt von der Nachkriegszeit, in der die physischen und psychischen Verwüstungen des Krieges bei allen nachwirken, und spricht vorsichtig Themen an wie Judenverfolgung, Erinnerung und Trauer. Der Roman überzeugt durch seine subtile Figurenzeichnung und seine meisterhaften Dialoge, die nicht nur Komik erzeugen, sondern auch die Stimmungen und Gefühle der drei gezeichneten Jugendlichen gekonnt in Worte fassen und so auch den Leser berühren. Mirjam Pressler übertrug den eindrücklichen Ton des Romans behutsam ins Deutsche.



Autor

© Thomas Hofmann



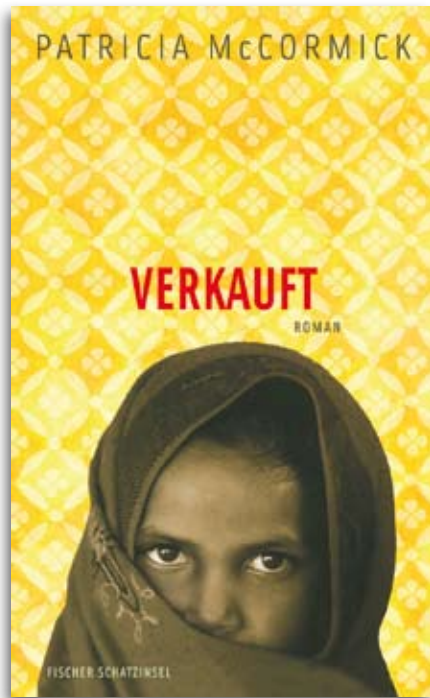
Übersetzerin

© Alexa Gelberg

**Peter van Gestel**, 1937 in Amsterdam geboren, ging auf die Theaterschule und wurde Schauspieler. In den 70er und 80er Jahren arbeitete er als Dramaturg und schrieb Skripte für Radio und Fernsehen. Zuerst verfasste van Gestel Bücher und Hörspiele für Erwachsene, bis er Ende der 70er Jahre für Jugendliche zu schreiben begann.

**Mirjam Pressler**, 1940 in Darmstadt geboren, besuchte die Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt und lebt heute als freie Schriftstellerin und Übersetzerin in Landshut. Sie erhielt 1994 den Sonderpreis Übersetzung des Deutschen Jugendliteraturpreises.





Patricia McCormick

## Verkauft

Aus dem Englischen von Alexandra Ernst

Fischer Schatzinsel

ISBN 978-3-596-85243-7

€ 13,90 (D), € 14,30 (A), sFr 25,60 UVP

**Ab 14**

**L**akshmi ist kaum 13 Jahre alt, als ihr Stiefvater sie an eine Bordellbesitzerin in Kalkutta verkauft. Wie für Lakshmi sind Gefangenschaft und Missbrauch ihres kindlichen Körpers durch Erwachsene für jährlich 12.000 nepalesische Mädchen Realität. Tagebuchartig, minimalistisch und authentisch lässt Patricia McCormick Lakshmi selbst von den erlittenen Misshandlungen, Grausamkeiten und Demütigungen erzählen. Der kindliche Ton und die reduzierte und zugleich lyrische Sprache stehen in einem scharfen Kontrast zu den – auch für den Leser – kaum bewältigbaren Erlebnissen des Mädchens und seiner Leidensgenossinnen. Die mitunter nur halb gefüllten Seiten lassen erahnen, was sich nicht in Worte fassen lässt, und geben dem Leser immer wieder Raum, sich für unterschiedlich intensive Lesarten zu entscheiden. Alexandra Ernst übertrug diesen aufwühlenden Roman kongenial ins Deutsche.



© privat

**Patricia McCormick** arbeitete als freie Mitarbeiterin für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften. Später studierte sie Kreatives Schreiben und ist seitdem als Autorin tätig. Für ihre Recherche zu *Verkauft* verbrachte sie mehrere Monate in Indien und Nepal.



© Wolfgang Schmitt

**Alexandra Ernst,** 1965 geboren, studierte Literaturwissenschaft. Seit 2000 übersetzt sie historische Romane, Fantasy und Jugendliteratur. Sie wurde 2005 und 2007 von der Jugendjury mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.





Joyce Carol Oates

## Nach dem Unglück schwang ich mich auf, breitete meine Flügel aus und flog davon

Aus dem Englischen von Birgitt Kollmann

Carl Hanser Verlag

ISBN 978-3-446-20986-2

€ 16,90 (D), € 17,40 (A), sFr 29,90 UVP

**Ab 14**

**E**in tragischer Autounfall: Jenna überlebt mit schweren Verletzungen, ihre Mutter stirbt. Schuldgefühle begleiten ihre Gedanken während der langen Zeit im Krankenhaus und der Rekonvaleszenz. Anhand von drei Lebensstationen erzählt Jenna selbst von ihrem quälenden und zähen Weg zurück ins Leben, wie sie sich in Drogen flüchtet und dabei fast selbst zerstört und schließlich dazu findet, ihr Leben wieder aufzunehmen. Joyce Carol Oates gestaltet ihren Jugendroman schonungslos und höchst glaubwürdig. Die Innenansicht Jennas ist bedrängend. Sie fesselt und verstört den Leser und verlangt ihm, durchaus im positiven Sinne, einiges ab. Dass die atmosphärische Dichte des Romans mit dem sperrigen, aber poetischen Titel auch in der deutschen Fassung erhalten bleibt, ist der Übersetzung Birgitt Kollmanns zu verdanken.



Autorin

© Isolde Ohlbaum

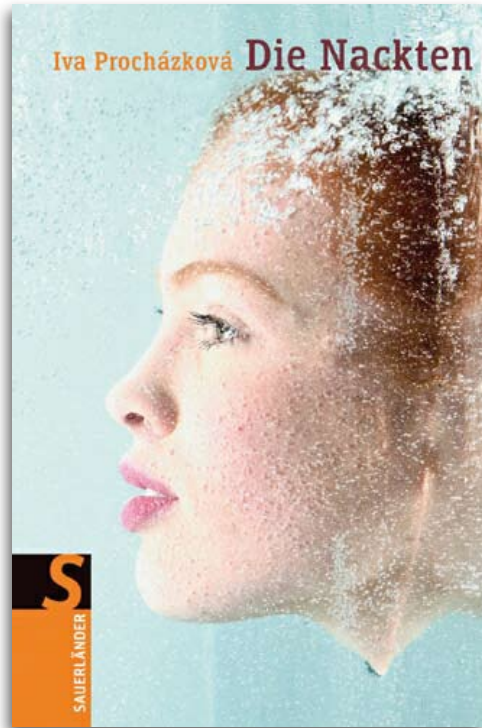


Übersetzerin

© Tobias Kollmann

**Joyce Carol Oates,** 1938 in Lockport/ New Jersey geboren, studierte Literatur und Philosophie und lehrt seit 1978 an der Princeton University in New Jersey/USA. Für ihre Romane, Erzählungen, Gedichte und Theaterstücke wurde sie vielfach ausgezeichnet.

**Birgitt Kollmann,** 1953 in Duisburg geboren, studierte in Heidelberg Englisch, Spanisch und Schwedisch. Sie arbeitete als Übersetzerin im Bereich Entwicklungshilfe und lebt heute als freie Übersetzerin mit ihrer Familie bei Darmstadt.



Iva Procházková

## Die Nackten

Sauerländer Verlag

ISBN 978-3-7941-8081-3

€ 14,90 (D), € 15,40 (A), sFr 26,90 UVP

**Ab 14**

In der Pubertät ist der Mensch nackt, also berührt ihn alles direkt.“ So erklärt der Vater der hochbegabten und eigenwilligen Sylva diese schwierige Lebensphase. Damit ist der Leser zugleich in die zentrale Metapher des Romans eingeführt. Sylva und vier weiteren Jugendlichen folgt der Leser mehrere Sommerwochen auf ihrer Suche nach Wegen ins Erwachsenenleben.

*Die Nackten* ist ein episodenhaft angelegter, psychologisch tiefer Roman. Iva Procházková fängt das für die Pubertät so typische Erleben und Denken authentisch ein und berührt durch die Anlage der unterschiedlichen Charaktere zentrale Fragen Jugendlicher, ohne sie abschließend zu beantworten. Der Roman der tschechischen Autorin, die auf Deutsch schreibt, hat Ecken und Kanten und fordert den Leser heraus. Doch genau deswegen wird er jugendliche Leser dazu bewegen, an den Figuren des Romans zu wachsen.

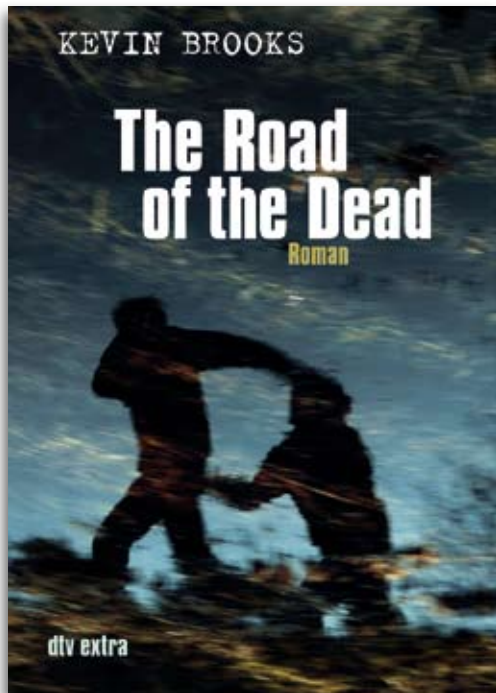
Autorin



© privat

### **Iva Procházková,**

1953 in Tschechien geboren, lebte 1986 bis 1995 mit ihrer Familie in Deutschland und kehrte danach wieder nach Prag zurück. Seit vielen Jahren schreibt sie für Kinder und Jugendliche. Ihr Kinderbuch *Die Zeit der geheimen Wünsche* wurde 1989 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



Kevin Brooks

## The Road of the Dead

Aus dem Englischen von Uwe-Michael Gutzschhahn  
dtv

ISBN 978-3-423-71286-6

€ 11,95 (D), € 12,30 (A), sFr 20,60 UVP

**Ab 15**

Zwei ebenso gegensätzliche wie miteinander verbundene Brüder machen sich auf die Suche nach dem Mörder ihrer Schwester Rachel. Der ältere, unnahbare Cole und der sensible Ruben geraten in ein Dorf, dessen Bewohner sie mit Willkür, Vorurteilen und Gewalt konfrontieren.

Kevin Brooks siedelt seinen Roman im düsteren Dartmoor an und formuliert Beschreibungen von Landschaften, Menschen und Situationen, die kein Leser übergehen wird. Literarisch kunstfertig wirft Brooks die Frage auf: Ist es legitim, zur Durchsetzung moralischer Verantwortung Gewalt einzusetzen? Wer zu Beginn der Lektüre die Antwort zu kennen glaubt, wird von Brooks gründlich erschüttert, denn der Autor schafft es, dass der Leser förmlich mit Cole und Ruben zuschlägt. Seine lyrische Prosa, die harten Dialoge ebenso wie seinen augenzwinkernden Witz übertrug Uwe-Michael Gutzschhahn gekonnt und stimmig ins Deutsche.



Autor

© Adrian Taylor



Übersetzer

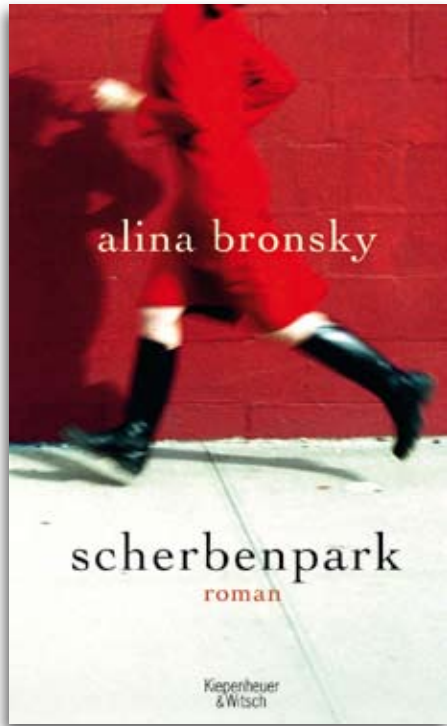
© Peter-Andreas Hasslepen

### Kevin Brooks

studierte in Birmingham und London. Er war bereits mehrfach für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert und wurde 2006 von der Jugendjury für seinen Roman *Lucas* ausgezeichnet.

### Uwe-Michael Gutzschhahn,

1952 geboren, studierte Anglistik und Germanistik. Er war viele Jahre als programmverantwortlicher Lektor in diversen Verlagen tätig und lebt heute als Autor, Übersetzer, Herausgeber, freier Lektor und Agent in München. Er wurde 2006 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



Alina Bronsky

## Scherbenpark

Kiepenheuer & Witsch

ISBN 978-3-462-04030-2

€ 16,95 (D), € 17,50 (A), sFr 30,00 UVP

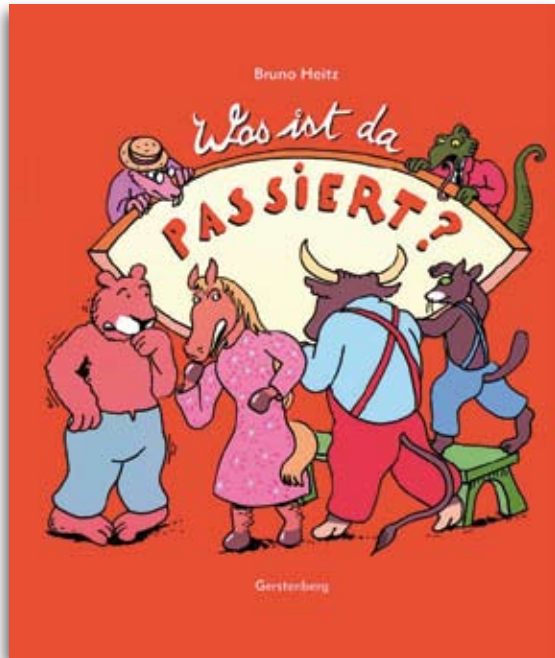
**Ab 16**

**S**eit ihrem zehnten Lebensjahr lebt die 17-jährige Sascha in Deutschland. Mit ihrem Lebenswitz findet sie sich hier gut zurecht, auch in dem Hochhausgetto, in dem sie lebt, im berüchtigten „Scherbenpark“. An diesem sozialen Brennpunkt ermordete der eifersüchtige Stiefvater die Mutter und deren neuen Freund vor den Augen Saschas und ihrer zwei jüngeren Geschwister. Nun hat Sascha den Wunsch nach Rache und den Traum, für die Mutter ein Buch zu schreiben. Die Ich-Erzählerin berichtet jugendlich respektlos, voller Wut und Witz, klug, kühl und erhitzt zugleich. Alina Bronsky erzählt in ihrem Debüt in bestechend klarer und kompromissloser Prosa, in dichten Bildern und mit distanzierendem Blick von Saschas Schicksal: von ihren Begegnungen mit Menschen, von Verlogenheit und Verlorenheit und von der Suche nach dem eigenen Lebensweg.



© Roman Gräßer

**Alina Bronsky,** 1978 in Jekaterinburg/Russland geboren, verbrachte ihre Kindheit auf der asiatischen Seite des Ural-Gebirges und ihre Jugend in Marburg und Darmstadt. Nach abgebrochenem Medizinstudium arbeitete sie als Texterin in einer Werbeagentur und als Redakteurin bei einer Tageszeitung. *Scherbenpark* ist ihre erste literarische Veröffentlichung. Sie lebt in Frankfurt.



Béatrice Vincent (Text)  
Bruno Heitz (Illustration)

## Was ist da passiert?

Aus dem Französischen von Edmund Jacoby  
Gerstenberg Verlag  
ISBN 978-3-8369-5167-8

€ 12,90 (D), € 13,30 (A), sFr 23,90 UVP

Ab 4

**E**in Knall draußen auf der Straße; sechs Tiere, die beim Kartenspielen im Garten erschrecken. Was hat den Knall verursacht? Fünf Tiere schauen mutig über den Gartenzaun. Aber die Katze sieht etwas anderes als das Pferd, das Pferd etwas anderes als der Maulwurf, der Maulwurf etwas anderes als das Chamäleon. Dieses Buch eröffnet eine Perspektive auf verschiedene Sichtweisen und präsentiert die Welt vor dem Gartenzaun in den Farben und Bildausschnitten, wie das jeweilige Tier sie sieht: unterschiedlich viele Farben, unterschiedlich scharf und mit unterschiedlichen Blickfeldern. Erst nach und nach setzt sich aus ihren Wahrnehmungen und Interpretationen ein vollständiges Bild zusammen. So wird ein Empfinden dafür geschaffen, dass Tiere ganz anders sehen als wir Menschen und daher auch uns ganz anders wahrnehmen. Und dafür, dass jeder dasselbe Ereignis ein bisschen anders sieht.



Autorin

**Béatrice Vincent,**  
1972 in Angoulême/  
Frankreich geboren,  
ist Lektorin in einem  
Pariser Verlag.

© privat



Illustrator

**Bruno Heitz,**  
1957 geboren, ist Autor  
und Illustrator zahlreicher  
Kinderbücher und Comics.  
Er lebt in Saint Rémy in der  
Provence/Frankreich.

© privat



Übersetzer

**Edmund Jacoby,**  
1948 geboren, studierte  
Philosophie und Geschichte.  
Er war Lehrbeauftragter an  
der Frankfurter Universität,  
bevor er Lektor und später  
Verleger wurde und immer  
wieder als Autor und Übersetzer  
hervortrat.

© Christian von Zitzwitz





Monika Lange (Text)

Ingo Arndt (Fotos)

## Geheime Welt der Raupen

Sauerländer Verlag

ISBN 978-3-7941-9135-2

€ 10,90 (D), € 11,30 (A), sFr 19,70 UVP

Ab 4

**W**ohl jeder hat schon einmal beobachtet, wie eine Raupe über den Gehweg krabbelt. Dieses Buch vermittelt grundlegende Informationen über das Leben der Raupen. Fotos von Raupen unterschiedlicher Schmetterlingsarten kommen ohne Sachillustration aus und präsentieren auch Details wie die verschiedenen Beinarten, ein Schmetterlingsei oder eine Puppe, die sich gerade öffnet. Präzise und scharf konzentrieren sich die Bilder jeweils auf die einzelne Raupe, ihre Farben, ihre Tarnkünste, Stacheln und Behaarung. Die Raupen sitzen auf Zweigen, knabbern an Blättern oder stellen sich drohend dem Fressfeind entgegen. Die Faszination der Tiere vermittelt sich dem Leser ganz allein aus diesen Porträts. Monika Lange und Ingo Arndt gelang ein Buch, das ein Bewusstsein für die Vielfalt im Kleinen schafft.



Autorin

© privat



Fotograf

© privat

**Monika Lange,** 1968 in Duisburg geboren, ist Diplom-Biologin, hat zwei Jahre lang Drehbücher für Schulfilme verfasst und schreibt seit 1997 Sachbücher für Kinder. Seit 1998 lebt sie in Seattle/USA.

**Ingo Arndt,** 1968 in Frankfurt geboren, arbeitet seit 1992 als Tierfotograf. Regelmäßig macht er Reisen in die ganze Welt, z.B. in die Antarktis oder nach Afrika, wo er u.a. für Geo Fotos von Tieren aufnimmt.





Susanna Partsch  
Rosemarie Zacher

## Der Traum vom Fliegen

**Wie Leonardo & Co. sich und anderen  
Flugapparate bauten**

Bloomsbury Kinderbücher und Jugendbücher  
ISBN 978-3-8270-5297-1

€ 14,90 (D), € 15,40 (A), sFr 38,60 UVP

**Ab 8**

**M**enschen können rennen, klettern, schwimmen, tauchen. Aber aus eigener Kraft fliegen, das können sie nicht. Besonders Leonardo da Vinci dachte darüber nach, ob es mit Hilfe von Flugapparaten möglich sei, es den Vögeln gleichzutun und sich in die Lüfte zu erheben. Von ihm, aber auch von anderen, modernen Flugmaschinen-Träumern erzählen Susanna Partsch und Rosemarie Zacher. In ihren konzentrierten und genauen Texten verknüpfen sie ausführlich Leonardos Biografie mit seinen wegweisenden Konstruktionen und regen zum Nachmachen an. Immer wieder unterbrechen die Autorinnen ihren Erzähltext und fügen Anweisungen für den Bau und das Ausprobieren eigener kleiner Flugobjekte ein, wie Fallschirme oder „Klorollenflieger“. Der alten Sehnsucht nach dem Fliegen begegnen die Autorinnen so auf der einen Seite seriös, auf der anderen Seite verspielt.



Autorin

© Joachim Grau

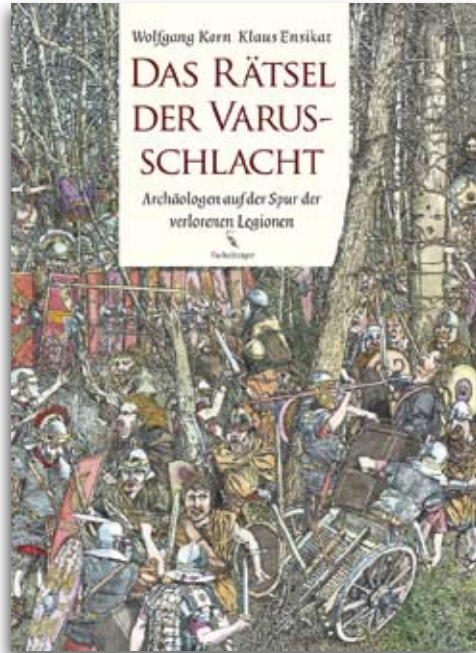
**Susanna Partsch** studierte Kunstgeschichte, Ethnologie und Pädagogik und arbeitete am Ludwigs-hafener Wilhelm-Hack-Museum. Seit 1985 ist sie freie Autorin. Für ihr Buch *Haus der Kunst* wurde sie 1998 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



Autorin

© Joachim Grau

**Rosemarie Zacher** studierte Kunstpädagogik und Kunstgeschichte und lebt als freie Künstlerin, Illustratorin und Museumspädagogin in Gauting.



Wolfgang Korn (Text)  
Klaus Ensikat (Illustration)

## Das Rätsel der Varusschlacht

Archäologen auf der Spur der verlorenen Legionen

Fackelträger Verlag  
ISBN 978-3-7716-4379-9  
€ 19,95 (D), € 20,60 (A), sFr 38,60 UVP

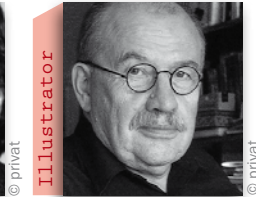
Ab 12

Deutscher Jugendliteraturpreis 2009

**I**m Jahr 9 nach Christi besiegten Arminius und seine germanischen Krieger die Truppen des Feldherren Varus. Woher wissen wir das? Wolfgang Korn beschreibt detektivisch, wie Historiker und Archäologen versuchen, das Rätsel um die Varusschlacht zu rekonstruieren. Er zeigt, wie jede Disziplin vorgeht und schlussfolgert aus ihren jeweiligen Forschungsergebnissen. Mit den stets unmittelbar folgenden Gegenargumentationen hält er seine Leser in Spannung und ermuntert sie, kritisch über wissenschaftliche „Beweise“ nachzudenken. Klaus Ensikats geniale Tuschezeichnungen veranschaulichen detailreich die Vergangenheit. Die in sich geschlossene Illustrationsform erhält auch Sachverhalte über den Text hinaus. Das didaktische innovative und gut recherchierte Sachbuch verbindet optimal Informationsvermittlung in Text und Bild, emotionale Ansprache und die Aufforderung zum Selbstdenken.



**Wolfgang Korn,**  
1958 geboren, arbeitet als Autor und Dozent in Hannover. Er schreibt über Archäologie und Geschichte u.a. für *Die Zeit*, *Die Weltwoche*, *Mare*, *Damals* und *Geo*.



**Klaus Ensikat,**  
1937 geboren, studierte an der Berliner Hochschule für angewandte Kunst. Er war Professor an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg. 1995 wurde er mit dem Sonderpreis Illustration des Deutschen Jugendliteraturpreises und 1996 mit dem Hans Christian Andersen-Preis ausgezeichnet.





Jonas Bendiksen

## So leben wir

Menschen am Rande der Megacitys

Aus dem Englischen von Lizzie Gilbert

Knesebeck Verlag

ISBN 978-3-89660-587-0

€ 29,95 (D), € 30,80 (A), sFr 49,90 UVP

Ab 15

Ungewöhnliche Einblicke in die Behausungen von Familien in den Slums von Nairobi in Kenia, von Mumbai in Indien, von Jakarta in Indonesien und von Caracas in Venezuela: Die querformatigen Doppelseiten klappen sich auf und fügen sich zu einem „Zimmer“ zusammen. Nun scheinen wir, als Betrachter, in der Mitte zu stehen und die Bewohner schauen auf uns. Unmittelbar teilhabend erfahren wir die Beschränkungen ihres Lebens. Zu seinen in ihrer Grobkörnigkeit fast malerischen Panoramaaufnahmen stellt Jonas Bendiksen die Berichte der Porträtierten, die Lizzie Gilbert in einem authentischen Ton ins Deutsche übersetzt. Die offenen Aussagen dieser Menschen stehen als Einzelbeispiele für die Milliarden, die in den sich ungeplant ausdehnenden Siedlungen am Rande der Megacitys leben. So sensibilisiert dieser Reportageband jugendliche Leser dafür, wie soziale, politische und wirtschaftliche Veränderungen sich auf Lebensbedingungen auswirken.



**Jonas Bendiksen,** 1977 geboren, ist norwegischer Fotojournalist und seit 2006 das jüngste Mitglied der Fotoagentur Magnum. Seine preisgekrönten Aufnahmen erschienen in *Geo*, *National Geographic*, *Newsweek* und im *Sunday Times Magazine*.



**Lizzie Gilbert** wurde 1968 in eine englisch-deutsche Familie geboren. Die promovierte Literaturwissenschaftlerin ist als Übersetzerin und Lektorin tätig und unterrichtet Englisch an der Universität Köln.



Sally Nicholls

## Wie man unsterblich wird Jede Minute zählt

Aus dem Englischen von Birgitt Kollmann  
Carl Hanser Verlag  
ISBN 978-3-446-23047-7

€ 12,90 (D), € 13,30 (A), sFr 23,90 UVP

**Ab 11**

Deutscher Jugendliteraturpreis 2009

**E**in berühmter Forscher werden und ein Gespenst sehen – das sind nur zwei der vielen Wünsche, die der elfjährige Sam auf einer seiner geliebten Listen gesammelt hat. Ob er sie sich je erfüllen kann, weiß niemand. Denn Sam hat Leukämie und es gibt kaum eine Chance auf Heilung. Doch die düstere Diagnose nimmt Sam nicht die Freude am Leben. Er nutzt die ihm verbleibende Zeit, treibt allerhand Unfug mit seinem besten Freund Felix und heitert sogar seine verzweifelte Familie auf. Vor allem aber versucht Sam, sich seine Wünsche zu erfüllen. So schafft er sich in seinen von Krankheit geprägten Tagen wundervolle Momente. Durch ihren herrlich humorvollen, aber auch sehr einfühlsamen Schreibstil ist Sally Nicholls ein Roman gelungen, der nicht nur Jugendliche tief bewegt. Sie bringt den Leser zum Weinen und zaubert ihm zugleich ein Lächeln ins Gesicht. Und sie zeigt, dass jede Minute zählt.

Autorin



© Carl Hanser Verlag

Übersetzerin



© Tobias Kollmann

**Sally Nicholls**, 1983 in Stockton/England geboren, studierte Philosophie und Literatur. Sie verfasste ihren Debütroman *Wie man unsterblich wird* mit nur 23 Jahren in einem Schreibseminar und wurde dafür bereits vielfach ausgezeichnet. Sally Nicholls lebt in London.

**Birgitt Kollmann**, 1953 in Duisburg geboren, studierte in Heidelberg Englisch, Spanisch und Schwedisch. Sie arbeitete als Übersetzerin im Bereich Entwicklungshilfe und lebt heute als freie Übersetzerin mit ihrer Familie bei Darmstadt.





Jordan Sonnenblick

## Wie ich zum besten Schlagzeuger der Welt wurde – und warum

Aus dem Englischen von Gerda Bean

Carlsen Verlag

ISBN 978-3-551-58177-8

€ 13,00 (D), € 13,40 (A), sFr 24,50 UVP

**Ab 12**

Deutscher Jugendliteraturpreis 2009

**S**teven ist Schlagzeuger. Der Beste der Welt, findet Jeffrey. Und Jeffrey ist der beste kleine Bruder der Welt. Das merkt Steven aber erst, als Jeffrey an Leukämie erkrankt und für Steven nichts mehr so ist, wie es für einen 14-Jährigen sein sollte. Denn während Stevens Mutter Jeffrey bei der Chemotherapie unterstützt und sein Vater verzweifelt versucht, die Geldsorgen der Familie in den Griff zu bekommen, fühlt Steven sich oft hilflos und verlassen. Um diese Ohnmacht und seine Probleme zu vergessen, spielt er stundenlang Schlagzeug und übt für sein großes Solo beim Schulkonzert. Doch wird Jeffrey dieses Konzert überhaupt noch miterleben?

Ein ergreifender Roman, der tief berührt. Ehrlich und realistisch beschreibt Jordan Sonnenblick, was Krebs auslösen kann. Sein Schreibstil verbindet eine humorvoll-menschliche Seite mit der Tragik der Erkrankung.



### Jordan Sonnenblick

ist Englischlehrer, spielt Schlagzeug und wollte schon immer Schriftsteller werden. *Wie ich zum besten Schlagzeuger der Welt wurde – und warum* ist sein erstes Buch. Er lebt mit seiner Familie in Pennsylvania/USA.

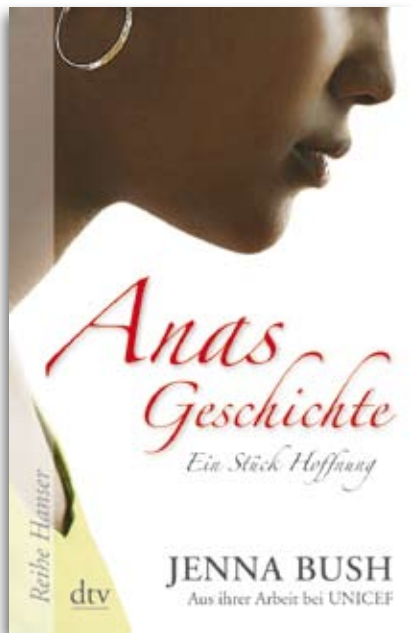


### Gerda Bean,

1938 in Baden-Baden geboren, arbeitet seit 1975 als freiberufliche Übersetzerin. Sie lebt in England.

Nominierungen

55



Jenna Bush (Text)

Mia Baxter (Fotos)

## Anas Geschichte

Ein Stück Hoffnung

Aus dem Englischen von Christa Broermann

dtv Reihe Hanser

ISBN 978-3-423-62372-8

€ 9,95 (D), € 10,30 (A), sFr 17,50 UVP

Ab 13

**D**ie 17-jährige Ana lebt in Lateinamerika, ist Mutter der kleinen Beatriz und mit HIV infiziert. Eigentlich müsste sie am Leben verzweifeln: die Eltern früh verloren, eine prügelnde Großmutter und Ernesto, der sie und ihre jüngere Schwester Isabel missbraucht. Arm und vernachlässigt schöpft sie jedoch immer wieder neuen Mut. Sie lernt gut in der Schule und nimmt täglich ihre Medikamente, die ihre HIV-Infektion in Schach halten und Aids verhindern sollen. Allerdings wird Berto, ihre große Liebe und Beatriz' Vater, durch seine Aids-Erkrankung immer schwächer. So kommt es, dass Ana ihre Tochter alleine großziehen muss.

Jenna Bush ist ein besonderes Buch über ihre Arbeit bei UNICEF gelungen. In ihrer erzählenden und zugleich sachlichen Sprache schafft sie es, Jungen und Mädchen Mut zu machen, dass es auch in schwierigsten Situationen immer noch „ein Stück Hoffnung“ gibt. Im Anhang informiert sie über HIV/Aids, Missbrauch, Misshandlung, Armut und Diskriminierung. Und darüber, was man tun kann, wenn man selbst Hilfe braucht.



Autorin

© Mia Baxter



Fotografin

© Jenna Bush



Übersetzerin

© privat

### Jenna Bush

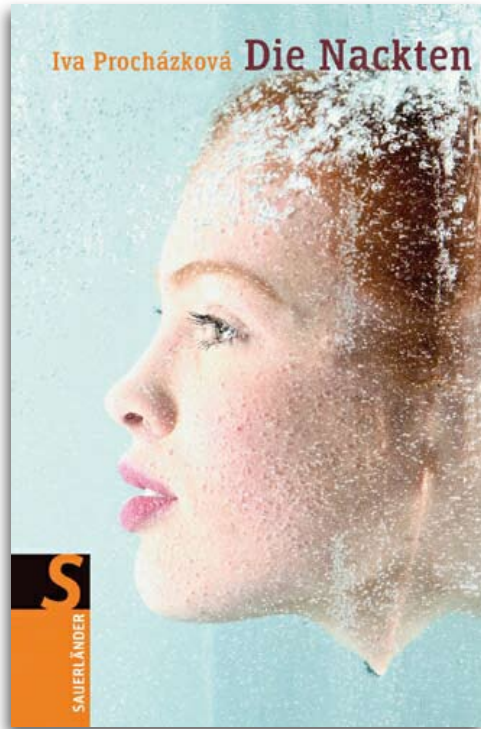
studierte Englisch an der University of Texas in Austin/USA. Sie war Lehrerin an einer Grundschule in Washington D.C., bevor sie als Praktikantin für UNICEF in Latein- und Mittelamerika arbeitete.

### Mia Baxter

studierte an der University of Texas in Austin/USA Fotografie. Sie arbeitete in New York als freie Fotografin, bevor sie für UNICEF nach Lateinamerika und in die Karibik ging.

### Christa Broermann,

1948 geboren, studierte Anglistik und Germanistik in Tübingen, London und Wien. Nach ihrer Referendarzeit absolvierte sie längere Aufenthalte in England und Spanien. Heute arbeitet sie als Übersetzerin.



Iva Procházková

## Die Nackten

Sauerländer Verlag

ISBN 978-3-7941-8081-3

€ 14,90 (D), € 15,40 (A), sFr 26,90 UVP

**Ab 14**

**D**ie Pubertät ist ein eigenartiger Zustand. Nicht wiederholbar. In der Pubertät ist der Mensch nackt, also berührt ihn alles direkt. Die Berührung ist erregend und schmerzhaft zugleich. (...) Erst wenn du älter wirst, beginnst du dich anzuziehen.“ Hier geht es um fünf Menschen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten: die hochbegabte Sylva, die sich der Gesellschaft entzieht, Niklas und Evita, die sich in Drogen verlieren, Robin, der mit seiner Vergangenheit kämpft, und Filip, der sich mit seiner Intelligenz selbst im Weg steht. Doch eines haben alle Jugendlichen gemeinsam: Sie sind *Die Nackten*. Mit ihrem Buch trifft Iva Procházková den Kern des Erwachsenwerdens. Realistisch und ohne nervende Klischees führt sie ihre Protagonisten durch den Verlauf der Handlung. Mit literarischem Feingefühl erzeugt sie vielschichtige Bilder in den Köpfen und Herzen der jugendlichen Leser. Das Buch versucht nicht ein Patentrezept zu sein, jedoch findet jeder Spuren seines eigenen Lebens darin wieder und so wird der Roman zu einem aus vielen Mosaiksteinen zusammengesetzten Spiegelbild für alle.

Autorin



© privat

### Iva Procházková,

1953 in Tschechien geboren, lebte 1986 bis 1995 mit ihrer Familie in Deutschland und kehrte danach wieder nach Prag zurück. Seit vielen Jahren schreibt sie für Kinder und Jugendliche. Ihr Kinderbuch *Die Zeit der geheimen Wünsche* wurde 1989 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



Markus Zusak

## Die Bücherdiebin

Aus dem Englischen von Alexandra Ernst

cbj

ISBN 978-3-570-13274-6

€ 19,95 (D), € 20,60 (A), sFr 34,90 UVP

**Ab 14**

Österreich, 1939. Die Zeiten sind finster für Liesel, die Nationalsozialisten überall. Aber das Schlimmste steht sowohl der jungen Heldin als auch der restlichen Welt noch bevor. Und wer wüsste das besser als der Tod? Er ist schwer beschäftigt. Und er hat nebenbei eine Schwäche für Liesel entwickelt. Das Mädchen kommt in eine Pflegefamilie. Sie schwebt in ständiger Gefahr, denn ihre leibliche Mutter ist Kommunistin. Wie Liesel einen einzigartigen Weg durch die schreckliche Zeit findet, davon berichtet uns der wohl ungewöhnlichste aller nur möglichen Erzähler. So erfahren wir nicht nur von ihren Bücherdiebstählen, sondern auch von Liesels größtem Geheimnis: Im Keller müssen sie und ihre Familie einen Mann verstecken. Max ist Jude, Liesels Keller seine einzige Hoffnung, Liesel und ihre Pflegeeltern seine einzigen Verbündeten. Über Einzelschicksale im Zweiten Weltkrieg sind viele Jugendromane geschrieben worden, aber erzählerisch reicht keiner an dieses

Buch heran. Er hält mühelos die Waage zwischen Leichtigkeit und bitterem Ernst, Angst, Hass und Humor mitten im Wahnsinn des Naziregimes und trägt den Leser durch das Leben Liesels.



© Scholastic Australia Pty Ltd.

### Markus Zusak,

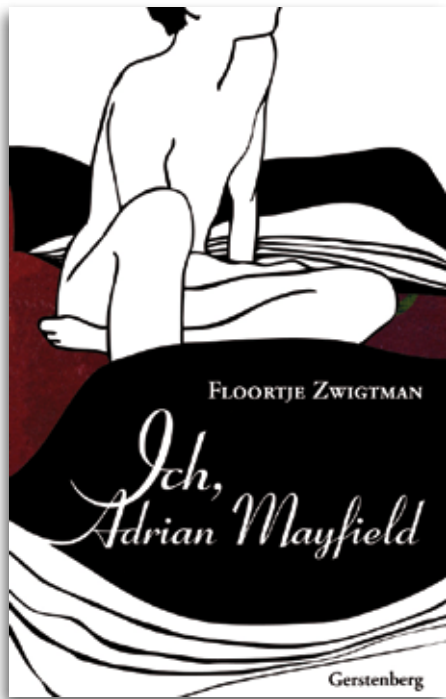
Jahrgang 1975, lebt in Sydney/Australien. Bevor seine ersten Bücher erschienen, arbeitete er als Englischlehrer an einer Highschool. 2007 wurde er von der Jugendjury für sein Buch *Der Joker* mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



© Wolfgang Schmidt

### Alexandra Ernst,

1965 geboren, studierte Literaturwissenschaft. Seit 2000 übersetzt sie historische Romane, Fantasy und Jugendliteratur. Sie wurde 2005 und 2007 von der Jugendjury mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



Floortje Zwigman

## Ich, Adrian Mayfield

Aus dem Niederländischen von Rolf Erdorf

Gerstenberg Verlag

ISBN 978-3-8369-5200-2

€ 16,90 (D), € 17,40 (A), sFr 29,90 UVP

**Ab 16**

**I**m London des späten 19. Jahrhunderts scheint das Leben trostlos und trist. Adrian Mayfield, der von Armut gezeichnet ist, sieht keinen anderen Ausweg, als sich dem exzentrischen Künstler Augustus Trops anzuvertrauen, der ihn in die Künstlerkreise Londons einführt. Adrian verliert sich in dieser Welt, bis er erkennt, dass ein Leben als Malermodell nicht nur aus Wein, Geld und Ruhm besteht. Er gerät immer tiefer in Verstrickungen, in denen Prostitution und Erpressung die Oberhand haben.

Der sensible, aber mitreißende Schreibstil erlaubt dem Leser einerseits eine mühelose Identifikation mit dem Protagonisten, andererseits fühlt man sich als Teil der Künstlergemeinde im Café Royal, in deren Mitte Oscar Wilde thront, und nimmt so bereitwillig an den Gesprächen der Künstler über Schönheit, Ästhetik und letztlich den Sinn des Lebens teil. Diese intellektuell befruchtenden, sinnlich lebendigen, witzigen, aber auch nachdenklich stimmenden Debatten sowie die Darstellung Adrians adoleszenter Sinnfindung

zeugen von einer beeindruckenden Sprachvielfalt und Emotionalität, die dem Buch eine unglaubliche Lebendigkeit und Tiefe verleihen.



**Floortje Zwigman,** Jahrgang 1974, arbeitete einige Jahre als Lehrerin und ist heute als freie Schriftstellerin und Lektorin tätig. Sie lebt in Südholland.



**Rolf Erdorf,** 1956 geboren, studierte Germanistik und Niederländische Philologie. Heute arbeitet er hauptberuflich als Übersetzer aus dem Niederländischen. 2006 wurde er mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.



## Infos zum Preis

Der Deutsche Jugendliteraturpreis soll die Entwicklung der Kinder- und Jugendliteratur fördern, das öffentliche Interesse an ihr wachhalten und zur Diskussion herausfordern. Die Auszeichnung herausragender Werke soll Kinder und Jugendliche zur Begegnung mit Literatur anregen.

Als einziger Staatspreis für Literatur in Deutschland wird der Deutsche Jugendliteraturpreis seit 1956 jährlich verliehen. Stifter ist das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Organisation von Preisfindung und Preisbekanntgabe liegt beim Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.

Im Rahmen des **Deutschen Jugendliteraturpreises 2009** vergibt eine unabhängige **Jugendjury** ihren eigenen Preis. Die Jugendjury setzt sich aus sechs über die Bundesrepublik verteilten Leseclubs zusammen: dem cg-Leseclub des Clavius Gymnasiums in Bamberg, „Do it – read a book!“, dem Leseclub der Städtischen Hauptschule Wermelskirchen, der Leipziger Jugend-Literatur-Jury der Stadtbibliothek Leipzig, dem Literarischen Salon am Spezialgymnasium für Sprachen in Schnepfenthal, den Reading Teens der Buchhandlung Christiansen in Hamburg und der Spandauer Jugendjury der Stadtbibliothek Spandau.

Vertreterinnen der Jugendjury bei der Nominierungsbekanntgabe auf der Leipziger Buchmesse 2009



© Sascha Herrmann



© Ulf Cronenberg

Die Kritikerjury zum Deutschen Jugendliteraturpreis 2009

Die Preise in den Sparten **Bilderbuch, Kinderbuch, Jugendbuch** und **Sachbuch** werden von einer **Kritikerjury** verliehen. Der Jury gehören an (von links): 1. Reihe: Prof. Dr. Heike Elisabeth Jüngst, Thomas Linden, Katrin Maschke. 2. Reihe: Dr. Susanne Helene Becker (Vorsitz), Monika Trapp, Dr. Susanne Graf. 3. Reihe: Ulf Cronenberg, Ute Hachmann, Sabine Lippert. Für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2009 hat die Kritikerjury 540 Bücher aus der Produktion des Jahres 2008 geprüft. Davon waren 351 Originalausgaben (65%) und 189 Übersetzungen (35%). Aus allen Einreichungen entfielen 126 auf die Sparte Bilderbuch, 152 auf die Sparte Kinderbuch, 171 auf die Sparte Jugendbuch und 91 auf die Sparte Sachbuch. Am Freitag, dem 16. Oktober 2009, wird der Deutsche Jugendliteraturpreis zum 54. Mal verliehen. Die Preisträger werden auf der Frankfurter Buchmesse von Bundesministerin Ursula von der Leyen bekannt gegeben und ausgezeichnet. Die Preissumme beträgt pro Sparte 8.000 Euro und kann zwischen Autoren, Illustratoren und Übersetzern aufgeteilt werden. Auch der mit 10.000 Euro dotierte Sonderpreis 2009 für das Gesamtwerk einer deutschen Illustratorin bzw. eines deutschen Illustrators wird in Frankfurt vergeben. Mitglieder der Sonderpreisjury sind Dr. Barbara von Korff Schmising (Vorsitz), Ulrich H. Baselau und Dr. Pauline Liesen.

# Wer liest, gewinnt! DasTelefonbuch und Deutscher Jugendliteraturpreis auf Bibliotheks-Tour

Leseförderungsaktion unter der Schirmherrschaft  
von Bundesministerin Ursula von der Leyen



Mit einem Literaturquiz, das sich an Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen aller Schularten richtet, tourt der Deutsche Jugendliteraturpreis bereits seit November 2004 durch die Bundesrepublik. Seitdem haben die Kooperationspartner Arbeitskreis für Jugendliteratur, die Servicegesellschaft DasTelefonbuch und Deutscher Bibliotheksverband deutschlandweit insgesamt über 110 regionale Veranstaltungen in Bibliotheken durchgeführt; weitere 20 sind für 2009 geplant.

Ziel der Aktion ist es, mit einer Mischung aus Quiz, Lesen und kreativer Umsetzung von Literatur Kinder und Jugendliche für die hervorragenden Bücher des Deutschen Jugendliteraturpreises zu begeistern. Gleichzeitig soll die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Bibliotheken gestärkt werden. Bisher wurden mit der Initiative rund 11.000 junge Leserinnen und Leser in ganz Deutschland erreicht.



Ursula von der Leyen mit „Wer liest, gewinnt!“-Kindern bei einer Veranstaltung im Mai 2008 in Berlin

Der neue Internetauftritt des Literaturwettbewerbs präsentiert sich unter [www.wer-liest-gewinnt.org](http://www.wer-liest-gewinnt.org) mit vielen Funktionen in frischem und kindgerechtem Design. Er bietet umfangreiche Informationen, Spiel- und Übungsmöglichkeiten zu den nominierten Kinderbüchern des Deutschen Jugendliteraturpreises sowie Tipps und viel Raum für interaktiven Spaß rund um das Thema Jugendliteratur. Außerdem wird die neue Plattform zur Community: Ob das Kommentieren oder Selbstverfassen von Buchtipps, das „Posten“ von eigenen Reimen oder einfach der Austausch von Witzen, auf [wer-liest-gewinnt.org](http://wer-liest-gewinnt.org) diskutiert der Lesenachwuchs mit Freunden und Gleichgesinnten.

Alle Veranstaltungstermine und Informationen für Schulen und Bibliotheken unter [www.wer-liest-gewinnt.org](http://www.wer-liest-gewinnt.org).

# Preis- verdächtig!

## Praxisseminare zu den nominierten Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises 2009

### Hamburg: 8. Juni 2009

in Kooperation mit der Katholischen Akademie Hamburg

### Bad Honnef (bei Bonn): 22. Juni 2009

in Kooperation mit dem Borromäusverein

### Stuttgart: 24. Juni 2009

in Kooperation mit der Stadtbücherei und  
der Volkshochschule Stuttgart

Der Deutsche Jugendliteraturpreis prämiert jährlich herausragende Werke der Kinder- und Jugendliteratur. Seit über 50 Jahren ist der einzige deutsche Staatspreis für Literatur ein verlässliches Gütesiegel für literarische Qualität, aber auch Orientierungshilfe auf dem mittlerweile fast unüberschaubaren Kinder- und Jugendbuchmarkt. In eintägigen Praxisseminaren können Lehrer, Bibliothekare, Buchhändler und Pädagogen kreative Vermittlungsmethoden zu den aktuell nominierten Büchern des Deutschen Jugendliteraturpreises für ihren Berufsalltag kennen lernen und erproben. Die Seminare umfassen vormittags und nachmittags Workshops zu den Sparten Bilderbuch, Kinderbuch und Jugendbuch. Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, zwei verschiedene Workshops zu besuchen. Geleitet werden die Arbeitsgruppen von ausgewiesenen Fachleuten aus den Bereichen der Leseförderung und Literaturvermittlung. Eine Lesung oder ein Werkstattgespräch mit einem nominierten Autor oder Illustrator runden die Tagungen ab.

Anmeldung unter [www.jugendliteratur.org](http://www.jugendliteratur.org).

# DAS KINDERBUCH

Herausgegeben von Doris Breitmoser und Julia Lentge

München: Arbeitskreis für Jugendliteratur 2009

6. überarbeitete Auflage, 104 Seiten, Einzelpreis: € 8,00

Diese Publikation zeigt das breite Spektrum der modernen Kinderliteratur auf, macht mit der Vielfalt aktueller Autoren bekannt und bietet eine verlässliche Orientierungshilfe auf dem stetig wachsenden und daher wenig überschaubarem Markt der Kinder- und Jugendliteratur. Ein Team unabhängiger Experten stellt hier rund 150 empfehlenswerte Kinderbücher in Rezensionen und mit Angaben zum Lesealter vor. Bücher für Leseanfänger, Alltagsgeschichten, Gedichte, Märchen und Klassiker sind ebenso vertreten wie Sachbücher, Texte zum Vorlesen oder Geschichten aus fernen Ländern. Ein Einführungsbeitrag gibt einen Überblick über die aktuelle Kinderbuchproduktion und legt Bewertungskriterien dar. Eine Übersicht relevanter Fachliteratur zum Thema sowie umfassende Register erleichtern all jenen die Arbeit, die beruflich oder privat mit der Vermittlung von Kinderliteratur zu tun haben.



Weitere Publikationen des Arbeitskreises für Jugendliteratur unter [www.jugendliteratur.org](http://www.jugendliteratur.org).



Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.  
Metzstraße 14c · 81667 München  
Telefon (089) 45 80 806  
Fax (089) 45 80 80 88  
E-Mail [info@jugendliteratur.org](mailto:info@jugendliteratur.org)  
Internet [www.jugendliteratur.org](http://www.jugendliteratur.org)



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend